



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

Prof. Dr. Rudolf Wille
Fachbereich Mathematik
Arbeitsgruppe 1

TUD · Fb4 · AG 1 · Schloßgartenstraße 7 · 64289 Darmstadt

Prof. Dr. Hans Reiner Böhm
Geschäftsführender Direktor des
Zentrums für Interdisziplinäre Technikforschung
Technische Universität Darmstadt
64289 Darmstadt

EINGEGANGEN

17. Jan. 2002

Schloßgartenstraße 7
64289 Darmstadt
Telefon (06151) 16-34 15
Telefax (06151) 16-40 11
e-mail:
wille@mathematik.tu-darmstadt.de

16. Januar 2002

Betrifft: Tagung „Wissensmanagement im universitären Bereich“

Sehr geehrter, lieber Herr Böhm,

hiermit möchte ich für die Tagung „Wissensmanagement im universitären Bereich“, die vom 19. bis 21. Februar an der Technischen Universität Darmstadt stattfinden wird, beim ZIT eine finanzielle Unterstützung in Höhe von **DM 3.000,-** beantragen. Ursprünglich sollte die Tagung aus Fördermitteln eines umfassenderen Drittmittelantrages für Forschungen zum Tagungsthema finanziert werden; leider haben sich aber die Vorklärungen für diesen Antrag, der seit September 2001 fertig vorliegt, derart hingezogen, daß derzeit noch keine Fördermittel für die Tagung zur Verfügung stehen. Andererseits findet die Tagung und das Tagungsthema substantielle Resonanz und wird von vielen Seiten als originär und sehr aktuell bewertet. Eine intensive Beschäftigung mit dem universitären Wissensmanagement in der Breite, wie es in den letzten zehn Jahren in der Wirtschaft aktuell geworden ist, scheint wirklich neu zu sein. Die Tagung wird auch für unsere Universität von besonderer Bedeutung sein, da sie die Möglichkeit eröffnet, Fragen zur universitären Wissenskultur, zu Trans- und Interdisziplinarität, zur Wissensschöpfung, Wissensverarbeitung, Wissensnutzung und Wissensbewahrung integriert (über die Fächergrenzen hinweg) zu diskutieren. Natürlich wird die Tagung auch den genannten Drittmittelantrag nachhaltig unterstützen.

Anliegen der Tagung ist herauszuarbeiten, wieweit Erkenntnisse, Erfahrungen und Methoden im Wissensmanagement wirtschaftlicher Unternehmen für ein universitäres Wissensmanagement fruchtbar gemacht werden können und wieweit die genuinen Aufgaben einer Universität ein modifiziertes Wissensmanagement bedingen. Die Planung der Tagung ist weitgehend abgeschlossen, so daß schon folgender (vorläufiger) Programmablauf festgelegt werden konnte:

Dienstag, 19. Februar 2002

- Werner Sesink (Pädagogik, TUD)
Bildung durch Wissenschaft - Wissenschaft durch Bildung
- Helmut Spinner (Philosophie, Universität Karlsruhe)
Kann man Wissen managen?
- Heinz Mandel (Pädagogische Psychologie, Universität München)
Universitäre Forschung über organisationales Wissensmanagement
- Rudolf Wille (Mathematik/Philosophie, TUD)
Wissensmanagement im universitären Bereich: eine systematische Orientierung

Mittwoch, 20. Februar 2002

- Theo Wehner (Arbeitspsychologie, ETH Zürich)
Wissensmanagement in der Praxis: eine kulturelle und soziale Herausforderung
- Franz Lehner (Wirtschaftsinformatik, Universität Regensburg)
Wissensmanagement in der öffentlichen Verwaltung: Widersprüche und Chancen
- Reiner Anderl (Maschinenbau, TUD)
Wissensrepräsentation zum Produkt- und Prozessmanagement
- Rudi Schmiede (Soziologie, TUD)
Wissensmanagement und Netzwerkorganisation
- Peter Kallas (BASF-AG, Ludwigshafen)
Der BASF-Wissensverbund
- Christoph Haxel (Henkel KGaA, Düsseldorf)
Patentinformation bei Henkel: Von der Informations- und Dokumentationsabteilung zum
'Collaborative Information Commerce'

Donnerstag, 21. Februar 2002

- Erich Ortner (Wirtschaftsinformatik, TUD)
Tetraeder der Begriffstheorie - Begriffe als Grundlage des Wissensmanagement
- Thomas Bernhard Seiler (Psychologie, TUD)
Wissen und Wissensmanagement: eine strukturgenetische Reflexion
- Stephan Körnig (Soziologie, TUD)
Was meint der technische Terminus „Ontologie“?
- Reiner Liese (Mathematik, TUD)
Organisationsstrukturen des universitären Wissensmanagement
- Cornelia Seeberg (Informatik, TUD)
Eine modulare Basis für Lerndokumente
- Susanne Prediger (Didaktik der Mathematik)
Universitäre Wissenskultur aus interkultureller Sicht

Die finanzielle Unterstützung wird für die Finanzierung der auswärtigen Vortragenden sowie für studentische Hilfskräfte zur Tagungsbetreuung benötigt. Ich wäre dankbar, wenn dieser Antrag auf der ZIT-Sitzung am 24. Januar behandelt werden könnte.

Mit freundlichen Grüßen

Rudolf Wille

(Prof. Dr. Rudolf Wille)

Einladung zur Tagung über
Wissensmanagement im universitären Bereich

19. – 21. Februar 2002

an der Technischen Universität Darmstadt, Hauptgebäude,
Hochschulstraße 1, Ernst-Schröder-Saal (Raum S1 03 / 223).



Beginn: 19. Februar 2002, 14 Uhr

Ende: 21. Februar 2002, 17 Uhr

Mit der Tagung "Wissensmanagement im universitären Bereich" wird eine Tagungsreihe zum Themengebiet "Wissen" fortgeführt, die an der TU Darmstadt mit den Tagungen "Begriffliche Wissensverarbeitung" (1994), "Begriffliche Wissensverarbeitung: Methoden und Anwendungen" (1995), "Conceptual Knowledge Processing" (1996), "Ordinal and Symbolic Data Analysis" (1997), "Knowledge, Logic, Information" (1998), "International Conference on Conceptual Structures: Logical, Linguistic, and Computational Issues" (2000) und dem Workshop "Relation Algebras in Computer Science" (2001) begonnen wurde. Die Tagungen sollen dazu beitragen, eine breite Auseinandersetzung über ein menschenbezogenes Wissensverständnis und daran anknüpfende Methoden und Verfahren des Wissensmanagements und der Wissensverarbeitung zu fördern.

Anliegen der angekündigten Tagung ist herauszuarbeiten, wieweit Erkenntnisse, Erfahrungen und Methoden im Wissensmanagement wirtschaftlicher Unternehmen für ein universitäres Wissensmanagement fruchtbar gemacht werden können; dazu gehört insbesondere die Reflektion der für eine universitäre Wissenskultur wichtigen Begriffe wie "Wissen", "Wissensschöpfung", "Wissensverarbeitung", "Wissensvermittlung" u.v.m.

Wie schon die vorangehenden Tagungen soll auch die kommende Tagung Wissenschaftler und wissenschaftlich Interessierte aus unterschiedlichen Bereichen wie Philosophie, Psychologie, Pädagogik, Soziologie, Betriebswirtschaft, Technik, Informatik und Mathematik zusammenführen. Organisiert wird die Tagung vom "Forschungszentrum Begriffliche Wissensverarbeitung" der TU Darmstadt und geleitet von Prof. Dr. Rudolf Wille (Fachbereich Mathematik, TUD). Anmeldungen für Vorträge sollen bis zum **15. Januar 2002** mit beigefügter Zusammenfassung eingereicht werden. Neben den Vorträgen soll genügend Zeit zu Diskussion und Informationsaustausch gegeben werden, um dem Anliegen der Tagung möglichst gerecht zu werden. Unmittelbar nach der Tagung (am 22. und 23. Februar) findet an der TU Darmstadt ein Kurs zur Begrifflichen Datenanalyse und Wissensverarbeitung statt.

Anmeldungen und Fragen sind zu richten an Dipl.-Math. Joachim Heerth <wisman02@mathematik.tu-darmstadt.de>, Fachbereich Mathematik, AG 1, Schlossgartenstr. 7, D-64289 Darmstadt (Tel. 06151-163095, Fax -164011). Hotelreservierungen: Verkehrsamt Darmstadt, Postfach 110780, 64283 Darmstadt (Tel. 06151-132782)

Weitere Informationen zu dem Programm der Tagung werden bekannt gegeben unter
<http://www.mathematik.tu-darmstadt.de/ags/esz/wisman02>.

An der Tagung "Wissensmanagement im universitären Bereich" möchte ich teilnehmen und weitere Informationen dazu erhalten.

Name:

Adresse:

E-mail:

Bitte schicken Sie auch Informationen zum Kurs "Begriffliche Wissensverarbeitung": Ja Nein

Ich möchte einen Vortrag zu folgendem Thema halten (Zusammenfassung anbei):

.....